



Erziehungsstellen

... sind ein Angebot für Mädchen und Jungen bereits ab Säuglingsalter, die aufgrund ihrer bisherigen Lebensumstände nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können und mit einem gruppenpädagogischen Angebot überfordert wären.

... bieten ergänzend zur Herkunftsfamilie Bindungen durch stabile Bezugspersonen. Die Kinder erhalten die notwendige Betreuung im Alltag und intensive Förderung, um Entwicklungsrückstände aufzuholen.

... sind besonders qualifizierte Familien, in denen mindestens ein Partner über eine pädagogische Ausbildung und langjährige pädagogische Berufserfahrung verfügt. Dieser ist als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der St.-Gregor Jugendhilfe mit Anstellungsvertrag an unser Haus und an unsere Standards gebunden.

Ansprechpartner

Johann Bauer

Bereichsleitung Heimerziehung

Telefon (0821) 5 03 04 36

jbauer@st-gregor.de

Bärbl Berndorfer

Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Fachdienst

Telefon 0170 5644072

bberndorfer@st-gregor.de

Träger



der Katholischen
Waisenhausstiftung Augsburg

Auf dem Kreuz 58
86152 Augsburg
Telefon: 0821-50304-0
Telefax: 0821-50304-26
www.st-gregor.de

Leitung: Direktor Jürgen Reichert

Wir sind Mitglied im Anbieterverbund JuMeGa®
www.jumega.de

Stationäre Hilfen



Erziehungsstelle

Familie neu (er)leben



Bild: Martin Schemm auf www.pixelio.de



Bild: magicpenn auf www.pixelio.de



Unsere Leistungen

Auf Basis der im Hilfeplan festgelegten Ziele passen wir die pädagogische Hilfe und Betreuung individuell an die Bedürfnisse des Kindes an. Die beteiligten Fachkräfte erarbeiten dazu gemeinsam einen Förderplan. Dieser Plan wird mindestens halbjährlich reflektiert und bei Bedarf verändert. In der Verbindung von familiärer Alltagsgestaltung und Pädagogik bieten die Erziehungsstellen ein Milieu, das Sicherheit, Struktur und emotionale Akzeptanz vermittelt.

So können die Kinder adäquate Verhaltensweisen und Lebensperspektiven entwickeln. Die notwendigen sozialen Kompetenzen entstehen durch die Förderung des Zusammenlebens innerhalb und außerhalb der Erziehungsstelle.

Insbesondere wird gewährleistet:

- >> Betreuung 365 Tage im Jahr rund um die Uhr
- >> Schulische Betreuung und Förderung
- >> Sinnvolle und attraktive Freizeit- und Ferienangebote
- >> Vermittlung von Alltagskompetenzen mit dem Ziel der selbständigen Lebensführung
- >> Wertschätzender Umgang mit jedem einzelnen Kind, Jugendlichen und seinen Angehörigen.

Zusätzlich bietet der Fachdienst der St. Gregor-Jugendhilfe heilpädagogische Einzelförderung und Gruppenarbeit an.

Ziele

- >> Stärken vorhandener Ressourcen
- >> Aufholen von Entwicklungsrückständen
- >> Soziale Integration/Entwicklung sozialer Kompetenz
- >> Förderung von Selbstwertgefühl
- >> Aufbau von Ich-Stärke
- >> Stärkung der sozial-emotionalen Erlebnisfähigkeit
- >> Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung
- >> Rückführung in die Herkunftsfamilie oder Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Qualitätssicherung

Wir haben einen hohen Anspruch an unsere pädagogische Arbeit und sichern diese unter anderem durch

- >> das Einhalten des Standards des Netzwerkes Erziehungsstellen Bayern
- >> monatliche Supervision und Teamgespräche
- >> Fachberatung alle 14 Tage
- >> regelmäßige interne und externe Fortbildungen
- >> permanente Konzept(weiter)entwicklung und Reflexion
- >> ein internes Qualitätsmanagementsystem
- >> unsere Beteiligung an der EVAS-Studie.

Rechtliche Grundlagen

- >> KJHG § 27, Hilfe zur Erziehung
- >> KJHG § 34, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform
- >> KJHG § 35a, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- >> KJHG § 36, Mitwirkung, Hilfeplan
- >> KJHG § 37, Zusammenarbeit bei Hilfen außerhalb der eigenen Familie.